

Heute	Morgen	Übermorgen
-1°/-5°	1°/-4°	2°/0°

## Mehr Schutz für Prostituierte

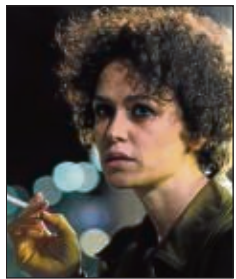
**BERLIN** • Die große Koalition will die legale Prostitution in Deutschland wieder regulieren und strebt dadurch einen stärkeren Schutz für die Frauen an. Fachpolitiker der Fraktionen einigten sich auf eine Reform des Prostitutionsgesetzes. Demnach wird es für die Prostituierten künftig eine Anmeldepflicht sowie Beratung geben, eingeführt werden soll zudem eine Kondompflicht. • KNA → Politik

## SPORT

### Bundesliga

Borussia Dortmund – FC Augsburg	0:1
1. FC Köln – VfB Stuttgart	0:0
SC Paderborn – Hamburger SV	0:3
Hertha BSC – Bayer Leverkusen	0:1
TSG Hoffenheim – Werder Bremen	1:2

## INHALT



### Eigenwillig

Melika Foroutan glänzt als eigenwillige Ermittlerin zum Auftakt der neuen ARD-Krimi-Reihe „Bегierde“. → Menschen und Medien

### Spektakulär

Dramatischer Flugzeugabsturz in Taiwan: Eine Maschine mit 58 Insassen stürzt mitten im Wohngebiet in einen Fluss. → Thema des Tages

### Alltagsnah

Sieben Jahre nach dem Tod des Niederländers Johannes J. Voskuil kommt jetzt der zweite Teil seiner Büro-Saga auf Deutsch heraus. → Kultur

### Filmseite

Heute mit Kritiken zu:

- „The Interview“
- „Jupiter Ascending“
- „Foxcatcher“
- „300 Worte Deutsch“

**EURO** 1,144 \$ (+0,007)

**DAX** 10911 (+20)

**DOW** 17673 (+7)

### Soester Anzeiger

\*Schloittweg 19-21 · 59494 Soest  
Telefon 0 29 21 / 6 88-0  
www.soester-anzeiger.de



## Trainer-Legende Udo Lattek ist tot

Der frühere Fußball-Trainer Udo Lattek ist im Alter von 80 Jahren gestorben. Das bestätigte sein früherer Arbeitgeber FC Bayern München. Lattek ist mit acht Meistertiteln der erfolgreichste Coach der Bundesliga-Geschichte. Beim FC Bayern gewann er 1974 den Europapokal der Landesmeister, fünf Jahre später führte er Borussia

Mönchengladbach zum Sieg im Uefa-Pokal. Mit dem FC Barcelona holte er 1982 den Europapokal der Pokalsieger. Lattek trainierte sowohl den FC Schalke 04 als auch Borussia Dortmund. Als TV-Experte erlangte er unter Deutschlands Fußballfans Kultstatus. Lattek lebte zuletzt in Köln, er hatte die Parkinson-Krankheit. • Foto: dpa

Mönchengladbach zum Sieg im Uefa-Pokal. Mit dem FC Barcelona holte er 1982 den Europapokal der Pokalsieger. Lattek trainierte sowohl den FC Schalke 04 als auch Borussia Dortmund. Als TV-Experte erlangte er unter Deutschlands Fußballfans Kultstatus. Lattek lebte zuletzt in Köln, er hatte die Parkinson-Krankheit. • Foto: dpa

Mönchengladbach zum Sieg im Uefa-Pokal. Mit dem FC Barcelona holte er 1982 den Europapokal der Pokalsieger. Lattek trainierte sowohl den FC Schalke 04 als auch Borussia Dortmund. Als TV-Experte erlangte er unter Deutschlands Fußballfans Kultstatus. Lattek lebte zuletzt in Köln, er hatte die Parkinson-Krankheit. • Foto: dpa

## 9475 Bahnbaustellen in NRW

Reisende müssen sich 2015 auf mehrere Streckensperrungen einstellen

**HAMM/DORTMUND** • Tausende Baustellen sollen 2015 in NRW das Schienennetz in Form halten. Bahnreisende müssen sich auf mehrere Streckensperrungen einstellen. Rund um Ostern geht zwischen Hamm und Münster nichts mehr, kurz darauf werden die Hochgeschwindigkeitszüge von Köln nach Frankfurt ausgebremst, im Sommer sind die Gleise zwischen Dortmund und Unna beziehungsweise Iserlohn dran.

Insgesamt steckt die Deutsche Bahn 2015 fast 700 Millionen Euro in Neubau und Erhalt des Schienennetzes in NRW. 975 größere und 8500 kleinere Baustellen seien geplant, teilte der Konzern mit. Über 700 Kilometer Schienen, 440 Weichen und zwölf Brücken werden erneuert. Wichtige Projekte:

### Münster-Hamm

Auf der Strecke zwischen Münster und Hamm starten am 24. März Gleiserneuerungen. Vom 27. März bis 2. April und vom 7. bis 13. April wird die Strecke zwischen Münster und Hiltrup gesperrt. Zwischen Münster und Mersch findet die Komplettsperrung vom 2. bis 7. April statt. Für die Züge der Linien RE 7 (Rheine-Krefeld) und RB 69/89 (Münster-Paderborn/Bielefeld) wird ein Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Münster und Bockum-Hövel eingerichtet.

### Köln-Frankfurt

Auf der Schnellfahrstrecke zwischen Köln und Frankfurt werden vom 17. April bis 11. Mai auf 117 Kilometern die

Schienen erneuert. Dazu wird die Strecke an vier Wochenenden von freitags 22.25 Uhr bis montags 4.25 Uhr gesperrt. Die meisten Züge werden über die Rheinstrecken mit gut 60 Minuten längerer Fahrzeit umgeleitet.

### Dortmund-Unna/Iserlohn

Hier werden im Sommer auf über 8000 Metern die Gleise erneuert, zudem fünf Weichen, 10000 Schwellen und über 20000 Tonnen Schotter. Dazu muss die Strecke zwischen Dortmund-Hörde und Schwerte vom 3. Juli bis 19. Juli und vom 29. bis 31. August gesperrt werden. Zwischen Dortmund-Hörde und Holzwickede geht vom 19. Juli bis 10. August und vom 19. bis 21. September nichts

mehr. Betroffen sind die Linien RB 53 (Dortmund-Iserlohn), RB 59 (Dortmund-Unna) und RE 57 (Dortmund-Winterberg). Es kommt zu Ausfällen und Schienenersatzverkehr mit Bussen. In den kommenden Jahren soll es mit großen Vorhaben weitergehen, kündigte NRW-Bahn-Chef Reiner Latsch an. Dazu gehören ab 2017 der Trassenbau für den Rhein-Ruhr-Express (RRX) zwischen Köln und Dortmund. Auch die je 100 Millionen Euro teure Sanierung der Bahnhöfe Dortmund und Duisburg rücke dann näher. • Inw/sim

Bahnkunden erhalten Auskünfte über Baustellen und Fahrplanänderungen im Internet unter [www.bahn.de/bauarbeiten](http://www.bahn.de/bauarbeiten) oder beim kostenlosen BahnBau-Telefon unter 0800/5996655.

## Fußball-Hooligans „in Manndeckung“

NRW-Minister wollen Verfahren bündeln

**DÜSSELDORF** • Gewaltbereite Fußballfans werden jetzt „richtig in Manndeckung“ genommen. Die NRW-Minister Ralf Jäger (Inneres) und Thomas Kutschat (Justiz, beide SPD) starteten gemeinsam eine Initiative gegen die landesweit etwa 150 Rädelführer, die Fußballspiele für Straftaten nutzen. Damit werden bundesweit jetzt erstmals Informationen besser ausgetauscht und Ermittlungen überwiegend am Wohnort der verdächtigen Fußball-Hooligans gebündelt.

Die Konzentration der Verfahren, die im engen Zusammenwirken von Polizei,

Staatsanwaltschaften und Gerichten bearbeitet werden, führe zu geringeren Informationsverlusten, teilten die Minister in Düsseldorf mit. So könnten etwa noch laufende Verfahren berücksichtigt werden. Das soll zu „schnelleren Verurteilungen mit anderen Strafmaßen führen“, setzt Jäger auch auf abschreckende Wirkungen.

„Zug um Zug“ werde das NRW-Konzept in anderen Bundesländern umgesetzt, kündigt Jäger an und sieht sich mit seinen Innen- und Justizminister-Kollegen in Deutschland einig. • vor → Land und Leute

## Griechen kompromissbereit

Der neue griechische Premier Alexis Tsipras (hier mit EU-Parlamentschef Martin Schulz, rechts) hat bei seinem Antrittsbesuch in Brüssel Kompromissbereitschaft in der Schulden- und Sparpolitik signalisiert.

Der Chef des Linksbündnisses Syriza zeigte sich optimistisch, mit den Geldgebern veränderte Bedingungen für die Rettung seines Landes vereinbaren zu können. • Foto: dpa → Kommentar/Hintergrund

## Urteil stärkt Rechte des Vermieters bei Eigenbedarf

**KARLSRUHE** • Im Streit um die Kündigung einer Wohnung wegen Eigenbedarfs hat der Bundesgerichtshof (BGH) die Rechte von Vermietern gestärkt. Die fünf Richterinnen und Richter hoben gestern in Karlsruhe ein Urteil des Landgerichts Mannheim auf, das eine Kündigung für rechts-

widrig erklärt hatte. Das Landgericht hatte im April 2014 noch entschieden, dass der Vermieter den späteren Eigenbedarf schon bei Abschluss des Vertrags hätte voraussehen können und müssen. Jetzt muss das Landgericht neu darüber verhandeln.

In dem Fall wollte der Vermieter die Zweizimmerwohnung in Mannheim seiner 20-jährigen Tochter geben und kündigte den erst zwei Jahre zuvor geschlossenen Mietvertrag. Die Tochter wohnte zuvor bei ihren Eltern, wollte nach einem einjährigen Aufenthalt in Australien in einer

eigenen Wohnung leben. Die Richterin sprach von der „Unberechenbarkeit“ der Jugend und betonte, es gebe keine gesetzliche Pflicht, einen Eigenbedarf bereits bei Abschluss des Mietvertrags erkennen zu müssen. • dpa

Aktenzeichen: VIII ZR 154/14

## LOKALES

## Flächen für Windräder Thema im Ausschuss

Steinbicker erwartet „lebhaft Diskussionen“

**SOEST** • Die Vorstellung von vier neuen Konzentrationsflächen, auf denen rund um die Soester Kernstadt Windkraftanlagen gebaut werden können, ist einer von mehreren Tagesordnungspunkten heute Abend im Stadtentwicklungsausschuss (Rathaus 2, 17 Uhr).

Abteilungsleiter Olaf Steinbicker erwartet sowohl im Ausschuss als auch in den kommenden Wochen eine

lebhaft Diskussion darüber, ob die von der Verwaltung geprüften und als geeignet befundenen Flächen auch von den Nachbarn akzeptiert werden. Drei der Flächen liegen auf derzeit landwirtschaftlich genutzten Feldern im Südwesten der Kernstadt zwischen Meiningsen, Röllingsen, Epsingsen und Ampen, eine weitere Fläche östlich der B 475 unweit von Opmeden. → Soest

## IHK stellt aktuelle Zahlen vor

**SOEST** • Mit der aktuellen wirtschaftlichen Situation sind die meisten heimischen Unternehmen zwar ziemlich zufrieden, die Erwartungen für die nächsten Monate sind aber recht zurückhaltend. Das war gestern das Fazit der Konjunkturumfrage, die die IHK Arnsberg gestern im Körbecker Haus Griese vorstellte. → Soest

## Preisträger im Konzert

**SOEST** • Bei „Jugend musiziert“ schneidet die Musikschule Soest immer sehr gut ab. Die lange Tradition von Wettbewerbs-Erfolgen dokumentiert das Konzert „Generations“ am 22. Februar. Neben aktuellen Preisträgern spielen auch solche, die bereits vor Jahrzehnten bei „Jugend musiziert“ gewonnen haben. → Kultur lokal

## Neue Schul-Aufgabe

Welver stellt sich auf Flüchtlingskinder ein

**WELVER** • Für die Gemeinde Welver ergibt sich aus der aktuellen Flüchtlingssituation in Deutschland auch eine neue Situation für die Grundschulen: Flüchtlingskinder im Grundschulalter gehen nun an die Welveraner Schulen und werden dort besonders betreut.

Um für diese neue Aufgabe ein gutes Konzept zu finden, haben sich nun die Direktoren der beiden Welveraner Grundschulen, Ralf Leidag und Gudrun Baie, mit der Verwaltung zusammengesetzt. „Wir haben und erwarten Zuzug von Flüchtlingskindern, die beschult werden müssen, und haben nun mit den Direktoren einen geeigneten Weg gefunden“, so Fachbereichsleiterin Heike Grüm-



Acht Flüchtlingskinder lernen in Welver und Borgeln. • Foto: dpa

me-Kuznik. Fünf Kinder, die mit ihren Familien im Asylbewerberheim im Eilmser Wald leben, wurden im vergangenen Jahr in Welver eingeschult, sie gehen nun allesamt zur Bernhard-Honkamp-Grundschule. Drei weitere Kinder sind im Januar dazu gekommen, sie besuchen nun die Grundschule Borgeln. → Welver

## Am Geldautomaten gescheitert

Vermummte Täter haben sich erfolglos an einem Geldautomaten im niedersächsischen Ottersberg zu schaffen gemacht. Die beiden Unbekannten betreten die Filiale, kleben Überwachungskameras ab und versuchen den Automaten aufzubrechen. Als dies misslang, widmeten sie sich aus unerklärlichen Gründen dem Kontoauszugsdrucker und brachen ihn auf. Kurz danach verließen die erfolglosen Diebe den Tatort. • Ini

— Anzeige —

## Heute im Soester Anzeiger

**Alternatives Heilen und bewusstes Leben**